



Quadratmeter ■²

Winter 2019/2020 Das Immobilienmagazin für Mittweida



VS: Das Soziale Zentrum Zwirnergrund an der Burgstädter Straße in Mittweida.
Foto: Volkssolidarität Chemnitz

Titelthema

**Gut versorgt in
guter Lage:
Zwirnergrund**

Lokalgeflüster

**Schwanenteich-
anlage wird weiter
modernisiert**

Mietrecht

**Abrechnung der
Mietkaution**

Ihre Wäscherei vor Ort
Geschäfts- & Privatkunden



Leistungen:

- Waschen
- Textilnassreinigung
- Textilkleinreparaturen
- Transport (Geschäftskunden)

Öffnungszeiten:

Mo	7.00 - 15.30 Uhr
Di	7.00 - 18.00 Uhr
Mi	7.00 - 15.30 Uhr
Do	7.00 - 18.00 Uhr
Fr	7.00 - 15.30 Uhr



Wäscherei Mittweida

Wäscherei Mittweida
Georg-Büchner Straße 13
09648 Mittweida

Tel.: 03727 / 619 05 10
Fax: 03727 / 619 05 11
waescherei@lebenshilfe-mw.de



HAUS[®]

Die große Baumesse

30 Jahre 5. – 8. März 2020
MESSE DRESDEN

10 – 18 Uhr · www.baumesse-haus.de

ORTEC Ein Unternehmen der ZWERENZ GRUPPE und DDV MEDIENGRUPPE




Inhalt

Gut versorgt in guter Lage: Zwirnergrund	4
Mittweida, Kirchstraße 16 - hat viel zu erzählen	7
Schwanenteichanlage wird weiter modernisiert	10
Wohnungsangebote des ISG	12
Gewerbeangebot des ISG	17
Immobilienangebote zum Kauf	18
Brandgefährliche Adventszeit	19
Gut gelüftet bis in jede Ecke	21
Winter-Check für Immobilien	23
Abrechnung der Mietkaution	24
Sonder-AfA für den Bau von Mietwohnungen	25
Ansprechpartner des ISG	27

www.isg-mw.de

ISG

IHR MAKLER VOR ORT

WOHNPAK SCHÖNBORN-DREIWERDEN



1-RAUM WHG ab 28 m ²	ab 195 € Warmmiete	2-RAUM WHG ab 36 m ²	ab 250 € Warmmiete
3-RAUM WHG ab 55 m ²	ab 385 € Warmmiete	4-RAUM WHG ab 75 m ²	ab 525 € Warmmiete

Neustadt 25 - 09648 Mittweida - Inh. Regina Großer
ISG Tel.: 03727 - 61 17 39 - Tamás Pásztor: 0174 - 274 16 19
Peter Großer: 0172 - 961 82 59

Impressum

Herausgeber: ISG Mittweida
 Anschrift: Neustadt 25
 09648 Mittweida
 Telefon: 03727 - 61 17 39
 Telefax: 03727 - 64 09 04
 Email: info@quadratmeter-magazin.de
 V.i.S.d.P.: Regina Großer
 Stellv. Tamás Pásztor
 Redaktion/
 Fotos: Uwe Schönberner,
 Tamás Pásztor,
 Romy Pásztor
 Gestaltung: T. P. Immobilienservice
 Verteilung: Blick
 Erscheinung: Winter 2019/ 2020
 Auflage: 10.000 Stück



Gut versorgt in guter Lage: Zwirnergrund



VS: Zum Sozialen Zentrum Zwirnergrund gehört auch diese Wohnanlage. Foto: Volkssolidarität Chemnitz

Mittweida/Chemnitz. Alt werden möchte kaum jemand, denn unsere Gesellschaft scheint nur an jungen, schönen Menschen interessiert zu sein. Doch (noch) lässt sich das Älterwerden durch nichts aufhalten. Deshalb ist es äußerst wichtig zu wissen, dass diejenigen, die auf die Hilfe anderer angewiesen sind, gut versorgt werden. Eine Einrichtung, die sich um Hilfsbedürftige kümmert, ist das Soziale Zentrum Zwirnergrund, Burgstädter Straße 75, in Mittweida. Es befindet sich am Ortseingang der Stadt Mittweida aus Richtung Burgstädt und liegt lediglich etwa einen Kilometer vom Stadtzentrum entfernt. In einer Wohnanlage mit barrierefreien und barrierearmen Wohnungen sind hier eine Sozialstation, eine Tagesbetreuung für an Demenz erkrankte Menschen und eine Begegnungsstätte der Volkssolidarität Chemnitz untergebracht. Auf Wunsch können die jeweiligen Mieter durch das Abschließen eines Betreuungsvertrages Leistungen des Betreuten

Wohnens in Anspruch nehmen. Der Hausnotruf ist dabei neben der sozialen Betreuung ebenfalls mit enthalten, das heißt im Notfall werden die Mieter per Knopfdruck mit einer rund um die Uhr besetzten Notrufzentrale verbunden, die nach einem zuvor gemeinsam abgestimmten Plan schnelle Hilfe organisiert.

Zusätzliche Angebote

Durch die seniorengerechte Gestaltung der Wohnanlage sowie durch weitere Angebote können die Mieterinnen und Mieter selbstständig und unabhängig so lange wie möglich – auch bis ins hohe Alter – in der eigenen Wohnung leben. Die Begegnungsstätte im Haus bietet außerdem ein vielseitiges kulturelles Programm sowie Zirkel zum Mit- und Selbermachen an. Wer nicht mehr selbst kochen kann oder möchte, kann hier gemeinsam mit den anderen Mieterinnen und Mietern zu Mittag essen. Zum gemütlichen Beisammensein lädt weiterhin eine Terrasse direkt

vor der Einrichtung ein. Die Sozialstation im Haus unterstützt pflegebedürftige Menschen durch ein ganzheitliches Versorgungs-, Pflege- und Betreuungsangebot beim selbstständigen Leben und Wohnen. Auf Verordnung des behandelnden Arztes übernehmen qualifizierte Pflegefachkräfte außerdem Leistungen im Rahmen der Behandlungspflege. Als Profis in Sachen Pflege beraten die MitarbeiterInnen die Betreuten und deren Angehörige zu pflegepraktischen Dingen ebenso wie zu Antragsverfahren und auch zur Leistungsfinanzierung. Ausgebildete Hauswirtschaftlerinnen können dabei viele Aufgaben im Haushalt für diejenigen Menschen übernehmen, die diese nicht mehr selbst erledigen können oder wollen. Weiterhin planen und gestalten sie nach Wunsch der zu Betreuenden die einzelnen Abläufe der Haushaltsführung und gewähr-

leisten eine allseitige und komplexe Betreuung unter Beachtung der individuellen Wünsche und Bedürfnisse.

Fit bleiben bis ins hohe Alter

In der Tagesbetreuung durch die Volkssolidarität sind das Aktivieren von Fertigkeiten, das Verbessern der Körperwahrnehmung und das Überwinden von Einsamkeit die wichtigsten Aufgaben, die es zu lösen gilt. Ein Tagesabschnitt wird beim Betreuen in der Gruppe in der Gemeinschaft individuell mit speziellen Angeboten sowie Gesprächen und Übungen zum Erhalt bestimmter Fähigkeiten und Fertigkeiten gestaltet. Das gemeinsame Mittagessen, das In-Anspruch-nehmen von Angeboten externer Dienstleister, wie beispielsweise Friseur, Fußpflege, Ergo- und Physiotherapie, sowie das Teilnehmen an Ausfahrten in die Umgebung gehören dabei unter



OPTIKER
BRILLEN · KONTAKTLINSEN

Innovative Messtechnologie macht Sehen zum Erlebnis.



Das Leben ist voller Kontraste. Es ist bunt und abwechslungsreich. Genießen Sie jedes Detail: Mit ZEISS i.Scription® Brillengläsern erleben Sie eine beeindruckende Qualität des Sehens – auch bei Nacht. Schärfer, kontrastreicher, brillanter.

Jedes Auge ist einzigartig. Deshalb sind ZEISS Brillengläser mit i.Scription® Technologie echte Unikate, die bis ins kleinste Detail an Ihre Augen angepasst sind. Sie berücksichtigen sozusagen den individuellen Fingerabdruck Ihrer Augen – eine der wichtigsten Voraussetzungen für perfektes Sehen.

Erleben Sie bestes Sehen mit exzellenter Schärfentiefe und leuchtenden Farben.

Gerade nachts werden Sie einen besonderen Unterschied bemerken: Beim nächtlichen Blick in Lichtquellen können Überstrahlungen und Lichthöfe auftreten. ZEISS i.Scription® Brillengläser reduzieren diese Effekte und sorgen so zum Beispiel beim Autofahren für mehr Sicherheit in der Nacht, in der Dämmerung und auch bei Tag.



Schärf



Kontrastreich



Blau



Mehr über ZEISS Präzisions-Brillengläser mit i.Scription® Technologie erfahren Sie bei:

WWW.OPTIKER-MEISE-MITTWEIDA.DE

Weberstraße 1 - 09648 Mittweida - Tel.(03727)-62390 Fax-623916

anderem dazu. Durch Hausbesuche ist es möglich, die Betreuung auch einzeln durchzuführen.

Gemeinsam alt werden

Das benachbarte Seniorenpflegeheim wird von einem Tochterunternehmen der Volkssolidarität Chemnitz, der EURO Plus Senioren-Betreuung GmbH Chemnitz, betrieben. Pflegebedürftige Senioren können hier in großzügig gestalteten Einzel- und Doppelzimmern mit über 100 Betten ein Zuhause in Geborgenheit finden. Eine kompetente und liebevolle Pflege und Betreuung ist hier ebenso selbstverständlich wie das Gestalten eines abwechslungsreichen Alltags mit unterschiedlichen Beschäftigungsangeboten, Festen und weiteren Veranstaltungen. Das Soziale Zentrum Zwirnergrund bietet seinen

Bewohnern, Patienten und Besuchern ein Rundpaket an Pflege, Betreuung und Unterhaltung. So können beispielsweise Mieterinnen und Mieter der Wohnanlage bei Pflegebedürftigkeit die Angebote der Pflege und Betreuung der Sozialstation in ihren vier Wänden nutzen. Selbst wenn das Leben in der eigenen Wohnung nicht mehr möglich sein sollte, bleibt es ein Umzug im vertrauten Umfeld. So können auch Paare bei hoher Pflegebedürftigkeit eines Partners in unmittelbarer Nachbarschaft wohnen. Das Vermitteln von Zimmern in der Wohnanlage erfolgt durch den Immobilien-Service Großer. Ansprechpartner hier ist Herr Tamás Pásztor – Telefon 01 74-2 74 16 19.

Uwe Schönberner/
Volkssolidarität Chemnitz



Sie suchen
einen
kompetenten Partner
für

Imagefilme
Werbespots
Ereignisberichte

Dann sind Sie
bei uns genau richtig!

Mittelsachsen TV | Weberstraße 1 | 09648 Mittweida
Tel.: 03727 92635 | Fax.: 03727 612663
info@mittelsachsen-tv.de
Internet: www.mittelsachsen-tv.de



Mittweida, Kirchstraße 16 - hat viel zu erzählen



Das Gebäude in der Kirchstraße 16 ist eines der bauhistorisch wertvollsten der Stadt. Foto: Uwe Schönberner

Mittweida. Die Kirchstraße in einem der wohl ältesten Viertel Mittweidas präsentiert sich seit einigen Monaten sehr einladend. Doch das Sanieren/Rekonstruieren ist hier noch längst nicht beendet: So steht das Gebäude Kirchstraße 16 bereits seit einigen Jahren im Fokus des Interesses. Nachdem das Haus - eines der ältesten der Stadt überhaupt - lange leer stand und dadurch baufällig geworden war, ist es nur durch Notsicherungsmaßnahmen überhaupt noch vor dem völligen Verfall zu retten gewesen.

Sicherung teurer als geplant

Die Arbeiten zur Sicherung haben letztlich auch wesentlich mehr Geld gekostet als ursprünglich geplant – über 650.000 Euro. Aber jeder, der in der Altbau-Sanierung aktiv ist, weiß, dass viele Schäden erst später sichtbar werden und die entsprechenden Maßnahmen dann oft sehr aufwändig und kostenintensiv ausfallen. Aber bei den Reko-Arbeiten wurden auch

Entdeckungen gemacht, die für vieles entschädigen, wie beispielsweise, ein liegender Dachstuhl, eine Fachwerkwand und eine Bohlenstube, die beispielsweise im Erdgeschoss hinter Putz zum Vorschein kam.

Erbgericht hatte hier seinen Standort

Dass das Gebäude in der Kirchstraße 16 historisch so wertvoll ist, hat kein Geringerer als der auch international anerkannte Archäologe Dr. Wolfgang Schwabenicky aus Altmittweida ermittelt. Er kennt sich mit der Historie Mittweidas bestens aus, war er doch schon in DDR-Zeiten einer der wenigen, der bereits damals fundierte archäologische Untersuchungen im Terrain des Markplatzes und im Bereich der evangelisch-lutherischen Kirche „Unser lieben Frauen“ durchgeführt hat. Schwabenicky hat beispielsweise herausgefunden, dass sich am heutigen Standort des Gebäudekomplexes Kirchstraße 16 das Erbgericht (Richtergut) des Dorfes Mittweida befand, das im 12. Jahrhundert

entstanden ist. Auch nachdem im Unterdorf eine Stadt gegründet wurde, blieb es weiter Sitz des Erbrichters, der noch in der Zeit als die Stadt bereits vom Rat mit einem Bürgermeister an der Spitze regiert wurde und eine Stadtmauer besaß, die niedere Gerichtsbarkeit über die Stadt Mittweida und das Dorf Altmittweida ausübte. 1398 hatte der Mittweidaer Rat von Paul von Heinrichsdorf und seiner Ehefrau Barbara die Erbgerichtsbarkeit und das Hofmaß vom Salz gekauft. Das bedeutete, dass ab diesem Jahr der Rat die niedere Gerichtsbarkeit über Dorf und Stadt besaß. Heinrichsdorf kaufte vom Erlös die Großmühle an der Zschopau-Querung. Bauhistorisch bemerkenswert ist der Gebäude-Komplex insbesondere dadurch, dass es sich um ein neunachsiges Haus handelt, das sich schon durch seine Größe auffallend von der Umgebungsbebauung abhebt. Die vordere Fassade ist massiv, die hintere besteht komplett - auch im Erdgeschoss - aus Fachwerk. Bei der Dachkonstruktion handelt es sich um ein Sparrendach mit liegendem Dachstuhl kombiniert

mit einem einfach stehenden Stuhl, was für Mittweida besonders ist, da die Dächer dieser Zeit meist stehende Dachstühle aufweisen. Von dem 1624 abgebrannten Haus, welches nach dem Stadtbrand von 1551 errichtet wurde, stammt im Erdgeschoss ein gewölbter Raum, der wegen seiner Gewölbeform in die zweite Hälfte des 16. Jahrhunderts eingeordnet werden kann.

Aufwändige Reko-Arbeiten notwendig

Um diesen geschichtsträchtigen Bau nachhaltig zu würdigen, stehen nun aufwändige Reko-Arbeiten im Inneren an. Die Stadtverwaltung rechnet noch einmal mit Kosten in Höhe von rund zwei Millionen Euro. Werden die beantragten Mittel wie beabsichtigt zu 80 Prozent aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und weitere zehn Prozent aus dem Bund-Länder-Programm »Städtebaulicher Denkmalschutz« gefördert, muss noch ein Eigenanteil von rund 200.000 Euro aufgebracht werden. „Fertig soll alles 2022 sein, wenn es planmäßig läuft“, hofft nicht



Mittweidas Oberbürgermeister Ralf Schreiber erläutert den maroden Zustand im Inneren des Gebäudes. Foto: Uwe Schönberner

nur Oberbürgermeister Ralf Schreiber. Künftig soll das Gebäude nämlich einen repräsentativen Rahmen für die Sonderausstellungen des Museums „Alte Pfarrhäuser“ bieten, die momentan noch auf dem Dachboden des Stadtmuseums gezeigt werden. Ob hier künftig auch der Johannes-Schilling-Nachlass eine neue Heimstatt finden wird, ist allerdings noch offen. Auf jeden Fall birgt der

bauhistorisch wertvolle Bau in der Kirchstraße 16 viel Wissenswertes über die Historie Mittweidas. Durch ein multimediales Ausstellungs- und Gestaltungskonzept soll die wechselvolle Geschichte des Hauses vielfältig erlebbar werden und rückt damit selbst in den Fokus des Interesses.

Uwe Schönberner

eDRYER FÜR TROCKENE WÄNDE
 einfach elektronisch entfeuchten

stoppt kapillar aufsteigende Feuchtigkeit mit Elektroosmose

geringe Kosten
 einfache Montage
 viele Referenzen



5 Monats - TEST
 Testen Sie für 5 Monate den

eDRYER

Angebot gültig bis 31.07.2018
 für 200€ pro Monat testen Sie unser System
 bei Übernahme Verrechnung bereits gezahlter Raben

RIWAK & CO. OHG
 Steinaer Str. 3 - D-04736 Waldheim
 Telefon: (034327) 629 230 - Fax: (034327) 629 231
 Internet: www.riwak.de - E-Mail: info@riwak.de

WERBUNG ZUM ANBEISSEN...
 ganz nach Ihrem Geschmack!



kat
 WERBEDESIGN

Südstraße 9 | 09648 Altmittweida | 03727 - 997 02 22 | info@kat-werbedesign.de | www.kat-werbedesign.de



Schwanenteichanlage wird weiter modernisiert



Schwane: Der Schwanenteich von Mittweida heute. Foto: Uwe Schönberner

Mittweida. Die bei den Mittweidaern und ihren Gästen am höchsten im Kurs stehende grüne Lunge der Großen Kreis- und Hochschulstadt ist zweifelsohne die Schwanenteichanlage. Das laut Kulturdenkmal-Liste des Landkreises Mittelsachsen etwa 5,8 Hektar große Areal wird von allen Einheimischen besonders gern besucht und ist bei allen Altersgruppen äußerst beliebt zum Spaziergehen und „Runterkommen“. Ein entsprechender Stadtratsbeschluss Mitte des Jahres hat den Weg für Baumaßnahmen in mehreren Bauabschnitten in diesem städtischen Park geebnet.

Im kommenden Jahr geht's los

2020 soll es losgehen. Bereits realisiert wurden unter anderem der Neubau von Brücken, die Entschlammung der Teiche, das Erneuern der Uferbereiche sowie das Neuanlegen der Insel. Außerdem konnten 2017 zwei modern gestaltete Spielplätze ihrer Bestimmung übergeben werden, die das Terrain der Schwanenteich-

anlage wesentlich aufwerten und den Kindern und Jugendlichen nun weitere Bewegungsmöglichkeiten bieten. Im Gelände der Schwanenteichanlage befindet sich neben einem üppigen, teils seltenen Baumbestand auch noch ein Damwild-Gehege sowie eine Vogelvoliere. Im kommenden Jahr soll die Sanierung der bestehenden Wege erfolgen. Den Abschluss der Arbeiten bildet dann das Erneuern der Vogelvoliere.



Thieme Fa. Heito
Heizung · Sanitär · Elektro · Kundendienst

Str. d. Friedens 29 - 09648 Mittweida / OT Lauenhain
Tel.: 0 37 27 / 60 11 77 Fax: 0 37 27 / 60 11 76
Funk: 0172/3 78 80 92

E-Mail: info@heizung-sanitaer-thieme.de

Leistungsangebot: **Solar · Wärmepumpen · Feststoffheizungen**



Schwane: Ruderpartie auf dem Schwanenteich anno 1906. Repro: Sammlung Uwe Schönberner

Bootssteg wird installiert

Mittelfristig könnte auch ein Bootsverleih am Teich etabliert werden. Zumindest ist ein Steg vor der Gaststätte „Schwanenschlösschen“ bereits vorgesehen. Das Vergnügen über den Schwanenteich zu schippern, hat bereits Tradition: Laut historischen Unterlagen gab es das bereits 1880, also schon zwei Jahre nachdem der Park überhaupt angelegt wurde. Und geboten wurde das den Mittweidaern und ihren Gästen etwa 50 Jahre lang, denn es ist verbürgt, dass der Wirt des Schwanenschlösschens noch 1930 mit Bootsfahrten auf dem Schwanenteich warb. Neben dem Bootssteg erhält auch das Areal um das „Schwanenschlösschen“ inklusive des Biergartens ein neues Antlitz. Weiterhin soll in Höhe des Städtischen Gymnasiums eine Art Sitzpodest in Form eines Schwanes in der Parkanlage entstehen. Zumindest in der großen Pause können sich dann hier auch Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums aufhalten.

Wichtiges Grün

Zahlreiche Bänke laden Besucher dieses beliebten Parks zum Verweilen ein. Das wichtige Grün der Schwanenteichanlage hat im Trubel unserer heutigen Zeit einen äußerst wichtigen Stellenwert, damit Bürgerinnen und Bürger in aller Ruhe relaxen und sich so regenerieren können. Mit dem gegenwärtig auch in der Modernisierung befindlichen Goethehain, dem Stadtpark an der Zschopau, dem Bürgerwald in Richtung des ehemaligen Staubeckens, dem Stadtwald an der Torfgrube und dem Schweizer Wald verfügt die Hochschulstadt gleich über mehrere grüne Lungen, die es sich lohnt zur Entspannung aufzusuchen. Viel weiteres Grün findet sich auch in anderen Mittweidaer Ortsteilen sowie im Gebiet der Tal Sperre Kriebstein. Diese zahlreichen landschaftlichen Schönheiten sind ein Top-Argument für zeitgemäßes Leben und Wohnen in der Region.

Uwe Schönberner

Wohnungsangebote des ISG

Wohnungsangebote des ISG

I-Raum Wohnungen


2-Raum Wohnungen



Referenznr.:	V-1-MW-002-LB
Wohnfläche:	28,06 m ²
Mietpreis:	300,- € (230,- € Kaltmiete)
Lage:	Mittweida, Feldstraße
Ausstattung:	Single-EBK mit 2 Ceranfeldern, eigenes Bad mit Dusche, LED
Sonstiges:	ERSTBEZUG NACH SANIERUNG
Energieausweis:	
EA-Typ:	Bedarfsausweis
Bj. lt. EA:	1995
Heizungsart:	Gas-Zentralheizung o. WW
EA-Kennwert:	69,80kWh/(m ² a)
E-Effizienzkl.:	B



Referenznr.:	V-2-MW-025
Wohnfläche:	44,90 m ²
Mietpreis:	340,- € (245,- € Kaltmiete)
Lage:	Mittweida, Heinrich-Heine-Straße
Ausstattung:	EBK, Laminat, Bad mit Dusche, Gartennutzung, 3. OG
Sonstiges:	2 Minuten zu Fuß zum Campus
Energieausweis:	
EA-Typ:	Verbrauchsausweis
Bj. lt. EA:	1904
Heizungsart:	Gas-Zentralheizung inkl. WW
EA-Kennwert:	125,00 kWh/(m ² a)
E-Effizienzkl.:	D



Referenznr.:	V-1-MW-119
Wohnfläche:	42,00 m ²
Mietpreis:	325,- € (230,- € Kaltmiete)
Lage:	Mittweida, Heinrich-Heine-Straße
Ausstattung:	EBK, Laminat & PVC-Beleg, großes Wohnzimmer, sep. Küche
Sonstiges:	2 Minuten zu Fuß zum Campus
Energieausweis:	
EA-Typ:	Verbrauchsausweis
Bj. lt. EA:	1904
Heizungsart:	Gas-Zentralheizung inkl. WW
EA-Kennwert:	126,80 kWh/(m ² a)
E-Effizienzkl.:	D



Referenznr.:	V-2-MW-036
Wohnfläche:	57,37 m ²
Mietpreis:	490,- € (340,- € Kaltmiete)
Lage:	Mittweida, Markt
Ausstattung:	Parkett, Aufzug bis 3. OG, Bad mit Dusche, DG
Sonstiges:	TG-Stellplätze gegen Gebühr mgl.
Energieausweis:	
EA-Typ:	Verbrauchsausweis
Bj. lt. EA:	1996
Heizungsart:	Gas-Zentralheizung inkl. WW
EA-Kennwert:	114,00 kWh/(m ² a)
E-Effizienzkl.:	entfällt, Erstellung vor 1.5.14



Referenznr.:	V-1-MW-130
Wohnfläche:	33,49 m ²
Mietpreis:	342,- € (268,- € Kaltmiete)
Lage:	Mittweida, Burgstädter Straße
Ausstattung:	EBK, Terrasse, Laminat, Tageslichtbad mit ebenerdiger Dusche
Sonstiges:	Betreutes Wohnen
Energieausweis:	
EA-Typ:	Verbrauchsausweis
Bj. lt. EA:	1890
Heizungsart:	Gas-Zentralheizung inkl. WW
EA-Kennwert:	84,00 kWh/(m ² a)
E-Effizienzkl.:	C



Referenznr.:	V-2-AMW-374
Wohnfläche:	68,94 m ²
Mietpreis:	470,- € (320,- € Kaltmiete)
Lage:	Altmittweida, Dorfstraße
Ausstattung:	Laminat, Tageslichtbad mit Dusche und Badewanne, 3. OG
Sonstiges:	Wohnen in der Schule
Energieausweis:	
EA-Typ:	Verbrauchsausweis
Bj. lt. EA:	1887
Heizungsart:	Gas-Zentralheizung inkl. WW
EA-Kennwert:	97,00 kWh/(m ² a)
E-Effizienzkl.:	C

Wohnungsangebote des ISG

3-Raum Wohnungen



Referenznr.:	V-3-AMW-064
Wohnfläche:	78,58 m ²
Mietpreis:	530,- € (390,- € Kaltmiete)
Lage:	Altmittweida, Hauptstraße
Ausstattung:	teilw. Laminat, teilw. textiler Belag, Bad mit Badewanne & Dusche, DG
Sonstiges:	gegen Aufpreis mit EBK möglich
Energieausweis:	
EA-Typ:	Verbrauchsausweis
Bj. lt. EA:	1900
Heizungsart:	Gas-Zentralheizung inkl. WW
EA-Kennwert:	147,00 kWh/(m ² a)
E-Effizienzkl.:	E



Referenznr.:	V-3-SDW-174
Wohnfläche:	63,00 m ²
Mietpreis:	455,- € (300,- € Kaltmiete)
Lage:	Schönborn-Dreierwerden, Dorfstr.
Ausstattung:	Laminat, Bad mit Eckbadewanne, EBK gegen Aufpreis mögl., EG
Sonstiges:	Anmietung KFZ-Stellplatz mögl.
Energieausweis:	
EA-Typ:	Bedarfsausweis
Bj. lt. EA:	1908
Heizungsart:	Gas-Zentralheizung inkl. WW
EA-Kennwert:	138,80 kWh/(m ² a)
E-Effizienzkl.:	entfällt, Erstellung vor 1.5.14



Referenznr.:	V-3-MW-277
Wohnfläche:	64,16 m ²
Mietpreis:	550,- € (380,- € Kaltmiete)
Lage:	Mittweida, Weberstraße
Ausstattung:	Parkett, offene Küche, Bad mit Wanne, gute Raumaufteilung, DG
Sonstiges:	auch als WG geeignet
Energieausweis:	
EA-Typ:	Verbrauchsausweis
Bj. lt. EA:	1996
Heizungsart:	Gas-Zentralheizung inkl. WW
EA-Kennwert:	114,00 kWh/(m ² a)
E-Effizienzkl.:	entfällt, Erstellung vor 1.5.14

120 Jahre Fichteschule

Mittweida



Fichteschule um 1900

24. April 2020
15.00 - 18.00 Uhr

Tag der offenen Tür

Johann Gottlieb Fichte Philosoph (1762-1814)

Johann Nepomuk Bürkel Architekt (1864-1954)



Schacherhaus
AN- & VERKAUF · Inh. Regina Groß

<p>AN- UND VERKAUF</p> <p>ALLES AUS OMAS ZEITEN – UND DDR-RARITÄTEN!</p> <p>Neustadt 25 09648 Mittweida Mo – Do: 10 – 17 Uhr Samstag: 09 – 12 Uhr</p>	<p>WERT-STOFFHOF</p> <p>WERTVOLLE ROHSTOFFE!</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Papier ✓ Textilien ✓ Schuhe <p>Chemnitz Str. 9 09648 Mittweida Di & Do: 09 – 18 Uhr Sa: 09 – 12 Uhr</p>	<p>BESENREINE BERÄUMUNG</p> <p>PLATZ SCHAFFEN – BESENREIN BERÄUMEN LASSEN!</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Entrümpeln. ✓ Demontieren. ✓ Transportieren. ✓ Entsorgen. 	<p>MÖBELMARKT-LAGER</p> <p>GÜNSTIGE GEBRAUCHTE MÖBEL!</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Besenreine Beräumung. ✓ Möbelmontage. ✓ Kleintransporte. <p>Weberstraße 1 09648 Mittweida Mi: 15 – 18 Uhr</p>
--	---	--	--

Neustadt 25 · 09648 Mittweida · 03727 - 56 43 27 · Funk: 0172 - 961 82 59 · info@schacherhaus.de · www.schacherhaus.de

Wohnungsangebote des ISG

4- & 5-Raum Wohnungen

	Referenznr.:	V-4-MW-108	
	Wohnfläche:	162,65 m² + 50,28 m² Spitzboden	
	Mietpreis:	1.295,- € + Hz. (995,- € Kaltmiete)	
	Lage:	Mittweida, Am Bürgerkarree	
	Ausstattung:	Parkettboden, 3 Zimmer mit angrenzenden Bädern mit Dusche	
	Sonstiges:	Balkon, Maisonettewohnung	
Energieausweis:			
EA-Typ:	Verbrauchsausweis	Heizungsart:	Gas-Etagenheizung o. WW
Bj. lt. EA:	2003	EA-Kennwert:	66,00 kWh/(m²a)
		E-Effizienzkl.:	entfällt, Erstellung vor 1.5.14

	Referenznr.:	V-5-018	
	Wohnfläche:	138,50 m²	
	Mietpreis:	1.145,- € (895,- € Kaltmiete)	
	Lage:	Mittweida, Poststraße	
	Ausstattung:	Dachterrasse, Maisonette, Laminat, 2 Bäder, DG	
	Sonstiges:	2017 neu saniert und ausgebaut	
Energieausweis:			
EA-Typ:	Nicht erforderlich!	Heizungsart:	Gas-Zentralheizung inkl. WW
	Denkmalschutz!		

	Referenznr.:	V-5-027	
	Wohnfläche:	111,87 m²	
	Mietpreis:	1.170,- € (850,- € Kaltmiete)	
	Lage:	Mittweida, Markt	
	Ausstattung:	Dachterrasse, Vinyl-Laminat, Bad mit Wanne & Dusche, Aufzug, DG	
	Sonstiges:	hochwertige EBK, Netzwerk	
Energieausweis:			
EA-Typ:	Bedarfsausweis	Heizungsart:	Gas-Zentralheizung inkl. WW
Bj. lt. EA:	1997	EA-Kennwert:	73,00 kWh/(m²a)
		E-Effizienzkl.:	B

Gewerbeangebot des ISG

Gaststätte inkl. Wohnung

	Fläche Gew.:	97,25 m² + Terrasse + Lager	
	Fläche Whg.:	26,65 m² im 2. Obergeschoss	
	Mietpreis:	650,00€ zzgl. 19% MwSt.	
	Lage:	Mittweida, Bahnhofstraße	
	Ausstattung:	großer Gastraum mit Säulen zzgl. Küche, Boden gefliest	
	Sonstiges:	inkl. 4 Außenstellplätze	
Energieausweis:			
EA-Typ:	Verbrauchsausweis	Heizungsart:	Gas-Zentralheizung inkl. WW
Bj. lt. EA:	1990	EA-Kennwert:	110,00 kWh/(m²a)
		E-Effizienzkl.:	D

Parkett-Schröter
Meisterbetrieb

- Massivparkett
- Fertigparkett
- Dielen
- Laminat
- Leder
- Vinyl
- Linoleum
- Unterbau
- Sanierung
- und vieles Mehr...

Mein Papa schleift Parkett, Dielen, Treppen perfekt + sauber und PREISWERT!

Königsahner Weg 8 · 00648 Mittweida · Telefon 03727 649382 · Handy 0160 91807744
www.parkett-schroeter.com

Alte Dielen wieder NEU!



🏠 Kaufangebote des ISG

Ein- & Mehrfamilienhäuser

	Referenznr.:	BI981/25 - Einfamilienhaus	
	Wohnfläche:	120,00 m²	
	Grundstück:	676,00 m²	
	Kaufpreis:	65.000,- € zzgl. 5,95% Provision	
	Ausstattung:	teilerschlossen, Bio-Kläranlage, zzgl. Scheune mit Garage	
	Lage:	ruhige Lage bei Leisnig	
Energieausweis:			
EA-Typ:	Verbrauchsausweis	Heizungsart:	Gas-Zentralheizung inkl. WW
Bj. lt. EA:	2019	EA-Kennwert:	81,00kWh/(m²a)
		E-Effizienzkl.:	C

	Referenznr.:	E1983/25 - Mehrfamilienhaus	
	Wohnfläche:	250,00 m²	
	Grundstück:	780,00 m²	
	Kaufpreis:	170.000,- € zzgl. 3,57% Provision	
	Ausstattung:	vollerschlossen, kernsaniert, 5WE - vermietet, PKW-Stellplätze	
	Lage:	am Stadtrand von Geringswalde	
Energieausweis:			
EA-Typ:	Verbrauchsausweis	Heizungsart:	Gas-Zentralheizung inkl. WW
Bj. lt. EA:	1995	EA-Kennwert:	162,01kWh/(m²a)
		E-Effizienzkl.:	E

	Referenznr.:	BI980/25 - Einfamilienhaus	
	Wohnfläche:	150,00 m²	
	Grundstück:	500,00 m²	
	Kaufpreis:	240.000,- € zzgl. 3,57% Provision	
	Ausstattung:	vollerschlossen, hochwertig kernsaniert, Doppelgarage mit Bühne	
	Lage:	ruhige Lage bei Waldheim	
Energieausweis:			
EA-Typ:	Verbrauchsausweis	Heizungsart:	Gas- & Festbrennstoff-Hz.
Bj. lt. EA:	2010	EA-Kennwert:	118,75kWh/(m²a)
		E-Effizienzkl.:	D

🏠 Brandgefährliche Adventszeit



Brennende Kerzen und trockenes Tannengrün: Speziell in der Advents- und Weihnachtszeit muss die Feuerwehr tausendfach zu Einsätzen ausrücken. Foto: djd/DEVK/Adobe Stock/Eyetric

Im Dezember steigt die Zahl der Wohnungsbrände

Tannengrün, funkelnde Kerzen und Lichterketten dürfen in der Advents- und Weihnachtszeit nicht fehlen. Doch was für Gemütlichkeit sorgt, birgt auch Gefahren. Nicht umsonst steigt jedes Jahr die Anzahl der Brände zwischen Dezember und Januar sprunghaft an. So zählten die Versicherer 2017 zu dieser Zeit 10.000 zusätzliche Feuerschäden mit insgesamt 32 Millionen Euro Kosten.

Rauchmelder warnen vor Feuer

Vom ersten Entzünden der Tannennadeln bis zum lichterlohen Brennen des Gestecks oder des Christbaumes vergehen oft nur wenige Sekunden. Funken greifen schnell auf Gardinen und das Mobiliar über. Auch defekte Lichterketten können zu Schwelbränden führen. Im schlimmsten Fall sind neben hohen Sachschäden Verletzte und Tote zu beklagen. Die meisten Menschen werden im Schlaf

vom Feuer überrascht. Dabei führen in 90 Prozent der Fälle nicht die Flammen selbst zum Tod, sondern giftige Gase. Rauchmelder können bei dichtem Rauch und CO-Melder bei unsichtbarer Gasentwicklung Leben retten. Inzwischen gilt in allen Bundesländern eine Rauchmelderpflicht. Beim Kauf empfiehlt die Stiftung Warentest, auf das unabhängige Qualitätszeichen "Q" zu achten. Diese Modelle seien weniger anfällig für Fehlalarme und verfügten über eine eingebaute 10-Jahresbatterie.

Wer zahlt bei einem Brandschaden?

Kommt es zu einem Brandschaden am Haus, zahlt die Wohngebäudeversicherung. Und für den Schaden an der Einrichtung kommt die Hausratpolice auf. Dritte können den Verursacher jedoch in Regress nehmen - zum Beispiel, wenn ein Brand auf das Nachbarhaus übergreift. Deshalb ist eine private Haftpflichtversicherung

wichtig, die für solche Schäden aufkommt. Überprüfen Sie auch, ob Ihre Privathaftpflicht Schäden durch deliktunfähige Kinder abdeckt.

Offenes Feuer nicht aus den Augen lassen

Um das Risiko einer Brandgefahr generell zu mindern, sollte man Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen und niedergebrannte rechtzeitig wechseln. Außerdem sollten diese nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen wie Vorhängen oder an einem Ort mit starker Zugluft aufgestellt werden. Sinnvoll ist es auch, Löschmittel wie einen Wassereimer oder eine Löschdecke bereitzustellen. Beim Kauf elektrischer Lichterketten sollte man auf das GS-Zeichen für geprüfte Sicherheit achten.

djd



Inh. Meiko Wunsch
Garnsdorfer Hauptstr. 150
09244 Lichtenau / OT Garnsdorf

Mobil:
0173 - 87 65 00 0
E-Mail:
meikowuensch@web.de

**Flachdach - Steildach - Fassadenbau -
Gerüstbau - Dachklempnerarbeiten -
Montage von Solar
u. Photovoltaikmodulen**

Altersvorsorge oder Versicherung & Finanzierungen?

Bei uns sind sie richtig!

Wir können unseren Kunden ein breites Angebot an Versicherungen und Finanzen anbieten und Vergleichsmöglichkeiten zeigen. Wir stehen all unseren Kunden jederzeit beratend zur Seite!



Ihr Maklerbüro

MW.Finzen UG (Haftungsbeschränkt)
Rochlitzer Straße 54 in 09648 Mittweida

Telefon: 0 37 27 - 99 60 563

Funk: 01 73 - 37 92 615

Email: silvio.winkler@gmx.net



Gut gelüftet bis in jede Ecke



Hinter Schrankwänden sammelt sich oft Feuchtigkeit. Mit einem schmalen Minilüfter lässt sich hier für den notwendigen und gesunden Luftaustausch sorgen. Foto: djd/Mould-EX

Feuchtigkeit und Schimmel hinter Schränken und in Nischen verhindern

Gleichzeitig mehrere Fenster im Haus weit öffnen und für einen schnellen Luftwechsel sorgen: Regelmäßiges Lüften ist ein Muss, um ein gesundes Raumklima zu erhalten. Das dürfte den meisten heutzutage wohl bekannt sein. Doch ganz egal, wie sorgfältig man dabei vorgeht - sogenannte tote Ecken und Nischen, in denen der Luftaustausch über die Fenster nicht ausreicht, gibt es in fast jedem Haus. Hinter Kleiderschränken und meterlangen Bücherregalen etwa staut sich die Luft und häufig damit auch die Feuchtigkeit. Das schafft wiederum gute Wachstumsbedingungen für den gefürchteten Schimmelpilz. Erkannt wird dieses gesundheitliche Risiko oft erst, wenn sich der Schimmel bereits hinter den Möbeln weit verbreitet hat.

Kräftig lüften hinter Schränken und Regalen

Groß ist die Gefahr bei Schränken und

Regalen, die an den Außenwänden aufgestellt werden. Denn hier ist der Temperaturunterschied gerade in der nasskalten Jahreszeit zwischen innen und außen besonders hoch, umso schneller kann sich Feuchtigkeit niederschlagen - selbst in neuen hochgedämmten Gebäuden. Den Kleiderschrank jedes Mal zum Durchlüften zur Seite zu rücken, ist nicht möglich. Stattdessen gibt es spezielle Minilüfter, die sich einfach und unsichtbar zwischen die Rückseite des Schrankes und die Wand klemmen lassen, wie das Modell ASL 200. Ein Abstand von sieben bis zehn Zentimetern reicht bereits aus. Sechs biegbare Elemente sorgen für einen festen Halt des Lüfters, der zur Installation nicht mehr benötigt als eine übliche Haushaltssteckdose. Bei größeren Möbelfronten ist es möglich, zwei Geräte in Reihe zu schalten und an eine Steckdose anzuschließen. Die Lüfter laufen permanent oder stundenweise, zum Beispiel mit einer

Zeitschaltuhr gesteuert. Die stete Luftbewegung sorgt dafür, dass sich erst gar keine Feuchtigkeit hinter den Möbeln sammeln kann, somit wird auch die Gefahr einer Schimmelbildung reduziert.

Vor Feuchtigkeit und Schimmel schützen

Aufgrund einer speziellen Magnetlagerung ist der Schranklüfter im Betrieb lediglich 10 Dezibel laut und damit kaum wahrnehmbar. Niedrig ist ebenso der Energieverbrauch mit etwa zwei Euro pro Jahr. Praktisch ist das Gerät in Schlafräumen, in der Küche oder hinter Badezimmer-schränken - überall dort, wo sich häufig Feuchtigkeit ansammelt. Erhältlich ist die Schimmelvorsorge unter www.mould-ex.de, hier gibt es auch Informationen zu größeren Standlüftern für Raumnischen oder

Schrägen. Eines ist dabei zu beachten: Die automatische Lüftung wirkt vorbeugend gegen Schimmel und Feuchtigkeit. Sind bereits Schäden aufgetreten, sollte zunächst ein Fachmann aus dem örtlichen Handwerk beauftragt werden, um den vorhanden Schimmel zu entfernen.

djd



Winter-Check für Immobilien



Wichtige Bauteile wie das Dach sollten Hausbesitzer regelmäßig kontrollieren. Foto: djdBauherren-Schutzbund e.V.

Rechtzeitig den Zustand des Eigenheims kontrollieren

Ein Kraftfahrzeug braucht regelmäßige Pflege und Wartung, wenn es zuverlässig und sicher funktionieren soll. Nicht anders verhält es sich mit dem eigenen Haus: Damit es dauerhaft gut in Schuss und wertbeständig bleibt, benötigt es etwas Aufmerksamkeit. Im Herbst, noch bevor der Winter endgültig das Regiment übernimmt, ist die richtige Zeit dafür, rät der Verbraucherschutzbund Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB). Bestimmte Bauteile sollte man mindestens einmal im Jahr genauer unter die Lupe nehmen. Dazu gehören zum Beispiel die Dachentwässerung, Dachanschlüsse und Flachdächer, deren Funktion gerade in der regenreichen Zeit einwandfrei sein muss. Ebenfalls noch vor den kalten Monaten sollte man offene Holzkonstruktionen inspizieren, damit sich eventuelle Schäden nicht während des Winters vergrößern

können. Zum Standard in den meisten Privathäusern gehört zudem der jährliche Heizungs-Check.

Regelmäßige Kontrollen verhindern Folgeschäden

Alle drei bis fünf Jahre unter die Lupe zu nehmen sind Schornsteinköpfe, Außenputze und Fassadenanstriche sowie Rohrleitungen und Heizkörper im Haus. Für Lichtschächte, Innenputze, Fliesen oder Parkett genügt ein Kontrollintervall von etwa zehn Jahren, für die Konstruktion von Außen- und Kellerwänden sowie Estrich von 30 Jahren.

djd





Abrechnung der Mietkaution

Bei beendeten Mietverhältnissen gibt es immer wieder Streit darüber, wann und in welcher Form über eine geleistete Mietkaution abzurechnen ist. Ebenfalls existierte teilweise Streit darüber, ob der Vermieter mit ihm vermeintlich zustehenden Ansprüchen die Aufrechnung erklären kann oder nicht. Einen nennenswerten Teil dieser Fragen hat der Bundesgerichtshof nunmehr entschieden mit Urteil vom 24.07.2019 - VIII ZR 141/17.

Er hat festgestellt, dass es keine allgemeinverbindliche Frist für die Abrechnung über die Mietkaution durch den Vermieter gibt. Er hat allerdings klargestellt, wie in früheren Entscheidungen schon, dass regelmäßig in einem Zeitraum von drei bis sechs Monaten die Abrechnung vorzunehmen ist, sofern nicht besondere Umstände eine längere Frist erforderlich machen. Darüber hinaus hat er auch ausdrücklich klargestellt, dass es keiner ausdrücklichen schriftlichen Abrechnung über die Mietkaution und die Rückzahlung bedarf. Er geht davon aus, dass die Aufstellung von Forderungen des Vermieters gegenüber dem Mieter und eine Aufrechnung mit der Zurückzahlung der anstehenden Kautions im Sinne des § 259 BGB nur eine Möglichkeit ist, über die Kautions abzurechnen. Des Weiteren hat der Bundesgerichtshof klargestellt, dass auch eine konkludente Abrechnung über die Kautions möglich ist und keine gesonderte Erklärung im engeren Sinne dafür notwendig ist. Dies bedeutet auch, dass nur eine Teilrückzahlung einer Kautions als entsprechende Abrechnung zu werten ist. Ebenso hat der Bundesgerichtshof ganz ausdrücklich in dem von ihm

entschiedenen Fall festgestellt, dass auch ohne gesonderte Erklärung eine Abrechnung darin gesehen werden kann, dass vom Vermieter Forderungen gegen den Mieter geltend gemacht werden und die Kautions ausdrücklich nicht verrechnet wird.

Der Bundesgerichtshof hat dies damit begründet, dass die Aufstellung von Forderungen, z. B. in Form einer Klage, ohne Vorbehalt weiterer Forderungen, auch die Erklärung des Vermieters gegenüber dem Mieter beinhaltet, dass keine weiteren Forderungen bestehen. Wenn er dann nicht mit der ihm übergebenen Kautions die Aufrechnung erklärt oder, wenn keine Barkautions gewährt worden ist, entsprechende Freigabeansprüche geltend macht, ist es dann dem Mieter freigestellt, seinen auf Rückzahlung der Kautions oder Freigabe der Kautions gerichteten Gegenanspruch gegenüber dem Vermieter geltend zu machen. Sofern eine Barkautions geleistet wurde oder der Kautionsbetrag durch Überweisung an den Vermieter gezahlt worden ist, kann dies dann einfach durch Erklärung einer Aufrechnung, z. B. im Rahmen eines Prozesses, erfolgen.

T.P. Immobilien - Ihr Makler vor Ort -
Immobilien service Inh.: Tamás Pistor

**Wir suchen und bieten
 Immobilien aller Art!**

Sie sind auf der Suche nach Ihrer Traumimmobilie?
 Sie haben ein Objekt zu Vermieten oder zu Verkaufen?

Dann sind Sie bei uns richtig!

T. P. Immobilienservice - Neustadt 25 in 09648 Mittweida

01 74 - 2 74 16 19
www.tp-immo.de

Für die Frage, ob seitens des Vermieters über eine Mietkaution abgerechnet worden ist oder nicht, kommt es damit nicht darauf an, dass ein förmliches Abrechnungsschreiben übersandt wird. Die Abrechnung kann sich, wie vom Bundesgerichtshof ausdrücklich festgestellt, auch aus anderen Gründen ergeben.

*Thomas, Leibner,
 Rechtsanwalt,
 Dr. Bock & Kollegen*



Sonder-AfA für den Bau von Mietwohnungen

Das Gesetz zur steuerlichen Förderung des Mietwohnungsneubaus ist am 8. August im Bundesgesetzblatt veröffentlicht worden und damit in Kraft getreten. Durch den neuen § 7b EStG wird der Neubau von Mietwohnungen für Privatleute und Unternehmen attraktiver, weil er ihnen künftig eine Sonderabschreibung ermöglicht.

Die neue Sonder-AfA ist ein wesentliches Element der Wohnungsoffensive der Bundesregierung, um dauerhaft mehr bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Das Gesetz hatte ein gutes halbes Jahr unentschieden im Bundesrat gelegen, war dann aber Ende Juni überraschend auf die Tagesordnung gehoben und verabschiedet worden.

Seit Anfang August 2019 können private Investoren nun – zeitlich befristet – fünf Prozent der Anschaffungs- und Herstellungskosten einer neuen Mietwohnung zusätzlich bei der Steuer geltend zu machen. Die reguläre lineare Abschreibung über zwei Prozent kann parallel genutzt

Dr. Bock & Kollegen
 RECHTSANWÄLTE

Chemnitz - Dresden - Aue
 Mittweida - Frankenberg - Meerane

Thomas Leibner

Büro Mittweida
 Poststr. 31 in 09648 Mittweida

Telefon: 0 37 27 / 94 64 0
 Telefax: 0 37 27 / 94 64 17
 E-Mail: mittweida@bock-rechtsanwaelte.de

werden. Damit können in den ersten vier Jahren insgesamt 28 Prozent der Anschaffungs- und Herstellungskosten steuerlich abgeschrieben werden.

Folgendes muss erfüllt sein, damit Investoren die neue Sonderabschreibung in Anspruch nehmen können:

- § 7b EStG gilt für Investitionen in neue Wohnungen sowohl in neuen wie in bestehenden Gebäuden.
- Die Sonder-AfA beträgt im Jahr der Anschaffung/Herstellung der Immobilie sowie in den drei Folgejahren bis zu fünf Prozent der förderfähigen Kosten jährlich – zusätzlich zur regulären linearen AfA.
- Die Wohnungen oder Gebäude müssen für 10 Jahre dauerhaft zu Wohnzwecken vermietet werden (= im Jahr der Anschaffung/Herstellung und in den 9 Folgejahren). Eine Eigennutzung ist damit also ebenso ausgeschlossen wie die Nutzung als Ferienwohnung.
- Bauantrag oder Bauanzeige müssen nach dem 31.8.2018 und vor dem 1.1.2022 gestellt werden.

- Die Anschaffungs- und Herstellkosten der neuen Wohnungen oder Gebäude liegen unter 3.000 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche (ohne Grund und Boden). Liegen sie darüber, kann §7b EstG nicht – auch nicht in Teilen – genutzt werden.
- Die Bemessungsgrundlage für die Abschreibung ist auf 2.000 Euro gedeckelt.
- Die Wohnungen beziehungsweise Gebäude müssen innerhalb der Grenzen der Europäischen Union liegen.
- Für die Sonder-AfA müssen die EU-rechtlichen Voraussetzungen über De-minimis-Beihilfen eingehalten

werden. Das bedeutet unter anderem, dass der Gesamtbetrag der Beihilfen, die einem Unternehmen gewährt werden, innerhalb von 3 Veranlagungszeiträumen 200.000 Euro nicht übersteigen darf.

Bundestag, BMF online & Haufe online

Bei weiterführenden Fragen wenden Sie sich bitte an einen steuerlichen Berater.

Herr Gunther Krasselt, Steuerberater Niederlassung Mittweida ATG Amira Treuhandgesellschaft Chemnitz mbH, Steuerberatungsgesellschaft



AMIRA TREUHANDGESELLSCHAFT CHEMNITZ MBH

- ✓ Steueroptimierung
- ✓ Bearbeitung ihrer Finanzbuchhaltung und Lohnabrechnung
- ✓ Erstellung ihrer Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
- ✓ Betriebswirtschaftliche Beratung
- ✓ von der Existenzgründung bis zur Unternehmensnachfolge

Chemnitz
Hohe Str. 27
09112 Chemnitz
Tel. 0371 67519-0
chemnitz@atg-online.de

Aue
Rosa-Luxemburg-Str. 7
08280 Aue
Tel. 03771 24652-0
aue@atg-online.de

Mittweida
Poststr. 31
09648 Mittweida
Tel. 03727 9464-0
mittweida@atg-online.de

Meerane
Untere Mühlgasse 11
08393 Meerane
Tel. 03764 79518-0
meerane@atg-online.de





ELEKTRO-KLUGE GmbH

**Elektro-Anlagenbau u. Installation
Fachbetrieb für Gebäudetechnik
Elektro – Fachgeschäft
Kundendienst**

Dorfstraße 244
 09306 Königshain
 www.elektrokluge.de

Tel.: 037202-4010 u. 2479
 Fax: 037202-2405
 e-mail: kontakt@elektrokluge.de



Quadratmeter
Das Immobilienmagazin für Mittweida

DAS IMMOBILIENMAGAZIN FÜR MITTWEIDA

Neuauflage 23 - 99548 Mittweida
 Telefon: 03727 - 81 15 59
 Telefax: 03727 - 84 09 04
 E-Mail: info@quadratmeter-magazin.de
 quadratmeter-magazin.de



**Über den Tod spricht man nicht.
Wieso eigentlich?**

Bei uns finden Sie nicht nur Sachverstand,
sondern auch Verständnis.




Eberhard Kunze ANTEA Bestattungen GmbH
Bestattungsinstitut R. Richter
 Weberstraße 29, 09648 Mittweida

TAG und NACHT
Telefon: (03727) 94 05 12

www.antea-eberhard-kunze.de



ZEIT FÜR MENSCHEN

☎ **Ansprechpartner des ISG - So erreichen Sie uns**



Unser Team


Telefon	03727 - 61 17 39
Telefax	03727 - 64 09 04
Email	info@isg-mw.de

Peter Großer
Gewerbevermietung & -verkauf



Funk	0172 - 961 82 59
------	------------------

André Sahn
Immobilienverkauf



Funk	0174 - 717 35 75
------	------------------

Tamás Pásztor
Wohnungsvermietung & -verkauf



Funk	0174 - 274 16 19
------	------------------



Wäscherei Mittweida

Ihre Wäscherei vor Ort Geschäfts- & Privatkunden

Leistungen:

- Waschen
- Textilnassreinigung
- Textilkleinreparaturen
- Transport (Geschäftskunden)

Öffnungszeiten:

Mo	7.00 - 15.30 Uhr
Di	7.00 - 18.00 Uhr
Mi	7.00 - 15.30 Uhr
Do	7.00 - 18.00 Uhr
Fr	7.00 - 15.30 Uhr



Wäscherei Mittweida
Georg-Büchner Straße 13
09648 Mittweida
Tel.: 03727 / 619 05 10
Fax: 03727 / 619 05 11
waescherei@lebenshilfe-mw.de

 **Lebenshilfe**
Mittweida e.V.